



Unternehmen der Stadt Ingolstadt *informieren*



Schulungen im Bereich des Brandschutzes und der Ersten-Hilfe sind wichtig, damit auch wirklich jeder helfen kann. Fotos: MVA

Löschwassereinspeisung
BML Dach / Westseite



eines Defibrillators. Oft sind die ersten Minuten nach einem Unfall oder nach einem medizinischen Notfall die wichtigsten für eine Erste-Hilfe-Leistung. Auf das Eintreffen eines Notarztes kann nicht gewartet werden.

Einen Erste-Hilfe-Kurs haben viele, beispielsweise ist dieser Vorsetzung zum Erhalt eines Führerscheins, doch die Umsetzung, wenn sich ein Unfall ereignet, ist das Schwierige. Zum Teil fällt es schwer, die Initiative zu ergreifen, oder man kann sich nicht so recht daran erinnern was zu tun ist, weil der Erste-Hilfe-Kurs schon zu lang her ist.

Falsch ist nur, wenn man nicht hilft!

Dabei steht der Ersthelfer am Beginn der Rettungskette. Oft kann dieser schon durch einfache Maßnahmen helfen, dafür braucht man eigentlich keine Routine oder Erfahrung. Wenn man solche Maßnahmen zur Erstversorgung immer wieder übt und dies verinnerlicht, verliert man oft die Hemmschwelle, und die stabile Seitenlage oder der Druckverband gehen mit jedem Mal leichter von der Hand.

Feuerlöscher und Co. ausprobieren

Zu einem gut organisierten Brandschutz gehören neben einem Brandschutzbeauftragtem auch Brandschutzhelfer. Doch wie funktioniert ein Feuerlöscher? In der Theorie weiß das jeder, aber wer hat so einen CO₂ Feuerlöscher oder einen Pulver- oder Wasserlöscher wirklich schon eingesetzt? Deshalb werden die Beschäftigten des Zweckverbandes durch fachkundige Unterweisung und praktische Übungen im Umgang mit Feuerlöscheinrichtungen vertraut gemacht, um im Ernstfall handeln zu können.

Schutzziel ist die Brandverhütung

Deshalb gehört zur Brandschutzhelferschulung nicht nur, den Umgang mit Feuerlöscheinrichtungen, die Brandbekämpfung und das richtige Verhalten im Brandfall zu lernen, sondern auch für mögliche Brandgefahren sensibilisiert zu werden. „Hoffentlich kommt das Gelernte nie zum Einsatz, aber wenn doch, sind die Mitarbeiter des Zweckverbandes Müllverwertungsanlage Ingolstadt bestens vorbereitet.“ Mit dieser Aussage verdeutlicht Jürgen Grabrucker, Brandschutzbeauftragter des Zweckverbandes, wie wichtig die Schulungen im Bereich des Brandschutzes und der Ersten-Hilfe sind, damit auch wirklich jeder helfen kann.